



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

**Nur per E-Mail**

Oberste Finanzbehörden  
der Länder

Bundeszentralamt für Steuern

[Poststelle@bzst.bund.de](mailto:Poststelle@bzst.bund.de)

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97  
10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-0

FAX

E-MAIL [poststelle@bmf.bund.de](mailto:poststelle@bmf.bund.de)

DATUM 18. Juni 2021

**- E-Mail-Verteiler U 1 -**  
**- E-Mail-Verteiler U 2 -**

nachrichtlich:

Bundesrechnungshof

[Poststelle@brh.bund.de](mailto:Poststelle@brh.bund.de)

BETREFF **Umsatzsteuer/Versicherungsteuer;  
Garantiezusage eines Kfz-Händlers als Versicherungsleistung;  
BFH-Urteil vom 14. November 2018, XI R 16/17**

BEZUG **BMF-Schreiben vom 11. Mai 2021  
- III C 3 - S 7163/19/10001 :001 (2021/0533686) -**

GZ **III C 3 - S 7163/19/10001 :001**  
DOK **2021/0706884**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Die Anwendungsregelung im BMF-Schreiben vom 11. Mai 2021 - III C 3 - S 7163/19/10001 :001 (2021/0533686) wird wie folgt geändert:

Die Grundsätze dieses Schreibens sind anzuwenden auf Garantiezusagen, die nach dem 31. Dezember 2021 abgegeben wurden. Für vor dem 1. Januar 2022 abgegebene Garantiezusagen wird es nicht beanstandet, wenn die Grundsätze dieses Schreibens bereits angewendet werden.

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass die steuerlichen Grundsätze zu Garantiezusagen branchenunabhängig Geltung beanspruchen und daher über die Anwendung im Kfz-Bereich und für Kfz-Händler hinausgehen.

Seite 2 Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.

Im Auftrag